

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Band: 2 (1928)
Heft: 1

Rubrik: Wintersport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Verbindung Paris – Arlberg – Wien und Engadin

Während der Sommersaison werden folgende neue Verbindungen eingerichtet, die es ermöglichen, mit Abfahrt in Paris 7.30 Uhr noch gleichen Abends im Engadin und bereits am andern Morgen in der Donauhauptstadt einzutreffen:

Paris	ab	7.30
Basel S B B	an	14.05
Basel S B B	ab	14.47
Zürich	ab	16.24
Wien	an	9.15
Chur	an	18.40
St. Moritz	an ca.	22.00

Une nouvelle voie de communication hivernale

Par le moyen des autochenilles de l'administration des postes, des communications régulières étaient assurées jusqu'ici, aussi en hiver, entre St-Moritz et Maloja. Ce parcours vient d'être étendu et les automobiles postales circulent maintenant chaque jour entre St-Moritz et Castasegna, en correspondance avec les courses automobiles italiennes conduisant à Chiavenna. Ainsi se trouve ouverte, entre l'Italie et la Suisse, une nouvelle voie de circulation par poste automobile, que les moyens de transport utilisés rendent particulièrement caractéristique.

Des autochenilles circulent aussi, comme les hivers précédents, sur les lignes postales Coire-Lenzerheide et Reichenau-Waldhaus Flims.

WINTERSPORT

FAHRBAR!

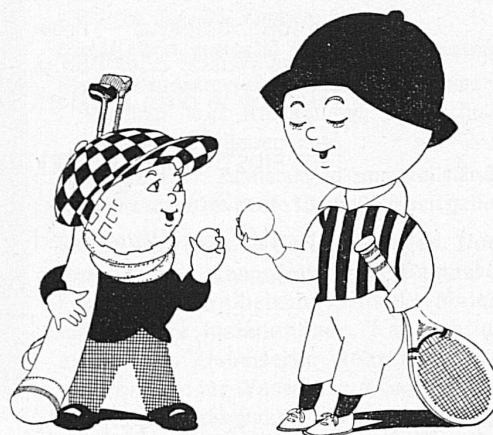
Wenn wir uns hier darauf beschränken, nach dem Westen zu ziehen und nur jene Winterfreuden und Anlässe erwähnen, die nicht mit der II. Winterolympiade in Verbindung stehen, so möge man uns das nicht als Majestätsbeleidigung auslegen, so wenig wie uns Petrus deshalb für zu grosse Optimisten halten wird, wenn wir uns die Zeit zwischen November und heute im letzten Bericht mit Schnee gedacht haben. Es ist trotzdem nicht so schlimm geworden und sah recht nett und vom Verkehrsstandpunkt aus betrachtet, so paradox es auch klingt, ganz nützlich aus, wenn schliesslich statt Schnee nur Stein und Bein gefroren war. Denn so konnten wenigstens alle Hockey- und Curlingspiele ausgefochten werden, bei denen nicht die Schneehöhe, sondern die Temperaturtiefe ausschlaggebend ist und die sehr viele Besucher nach unsern Höhenstationen zu locken vermochten. Es sei uns gestattet, wenn auch ausser Programm, der wackern Davoser Eishockey-Mannschaft zu gedenken, die den heiss umstrittenen Spengler-Cup, der sonst in England und Berlin sein Heim besass, diesmal zu längerem Verweilen in der Schweiz zu bewegen vermochte. Der Sieg der Davoser im Schlußspiel um die Europameister-

Offizieller Ball pro 1928 für die Schweizerischen und Internationalen Tennismeisterschaften u. der Davis-Cup

DUNLOP GOLF- UND TENNIS-BALLEN

In allen bessern Sportgeschäften erhältlich

BASEL:	Leonhard Kost & Co., Sport
BERN:	Th. Björnstad & Co., Sport
LA CHAUX-DE-FONDS:	Kaiser & Co. A.-G.
DAVOS:	M. & G. Nusslé, Sport
GENÈVE:	R. & Ch. Efinger, Sport
	Och frères, Sport
	Delacroixruche & Co. S. A.
LAUSANNE:	Och frères, Sport
	Schaefer, Sport
LUZERN:	L. Amrein Söhne
MONTREUX:	Bornand, Sport
MONTANA:	S. A. des Magasins de Sport
NEUCHÂTEL:	J. Casamayor
St. GALLEN:	Och frères, Sport
St. MORITZ:	Och frères, Sport
THUN:	O. Stucki, Sport
VEVEY:	E. Fischer fils, Sport
ZÜRICH:	Bächtold, Sport
	Denzler, Sport
	Fritsch & Co., Sport
	Och frères, Sport
	Sporthaus Uto, G. Gottenkiény



schaft kam für die deutschen Gäste wohl etwas unerwartet, so verdient er auch war.

Werfen wir nun einen Blick auf die kommenden vier Wochen. Hier und dort ist der langersehnte Schnee gekommen; aber in vielen Fällen stossen wir bereits auf das Wort «Karneval»; ein Fingerzeig, dass wir uns mit schnellen Schritten dem Februar und damit dem Frühling nähern. Welcher Ort mischte nicht gern die ausgelassene, lenzesahnende Fastnachtslust in das Leben und Treiben auf den Eis- und Schneefeldern, diese besondere Note im Zusammenklang der sportlichen Freuden mit den damit innig verknüpften gesellschaftlichen Vergnügen, die während der fortschreitenden Saison wie Perlen von einer schimmernden Kette abgestreift werden! Im Berner Oberland bemühen sich Adelboden mit alpinen Skirennen, Sprungkonkurrenzen, einem Pistolenschiessen und dem Fest auf dem Hahnenmoos, Griesalp und Grimmelalp mit je einem Wetschiessen, Grindelwald mit den renommierten Boss- und Nottbeck-Schlittlerennen und Gstaad mit ebenso mannigfaltigen Anlässen, vor allem den nationalen Skirennen vom 26., 28. und 29. Januar, ihren Gästen genussreiche Tage zu bieten. Prachtvolle Tummelplätze im Gantristgebiet, in der Gegend von Wengen, Mürren, Kandersteg, Lenk, Zwissimmen-Saenenmöser-Saenen, Beatenberg und auf der Kleinen Scheidegg prunken im blitzblanken Winterkleide. Auch die Zentralschweiz wirbt mit ihren besonderen Anziehungspunkten. Andermatt veranstaltet Gruppewettkämpfe unter den Kurgästen, den Gewehrmatch um den Monroebecher, sowie eine Schneeskulpturen-

konkurrenz; in Engelberg spielen sich wichtige Militärskiläufe ab, ferner ein Rennen am Jochpass und der Sprunglauf an der Titlisschanze. Interessante Abwechslung versprechen sowohl das Taubenschiessen in Caux um den Caux-Becher, als auch die Heuschlittenerfahrten in Les Avants, die schon seit Grossvaters Zeiten bei der Bevölkerung als unterhaltsames und originelles Spiel im Schwunge sind. Im klassischen Wintersportgelände von Château-d'Oex dominieren die modernen Sportarten, worunter die alljährlichen Hockey-Wettkämpfe die Hauptattraktion bilden dürften. Sehr günstige Verhältnisse weisen daneben die bekannten hochalpinen Stationen der Westschweiz, Villars-Chesières-Bretaye, Les Diablerets, Champéry, Morgins und Montana auf, ebenso der Jura mit dem Weissenstein, La Chaux-de-Fonds, Le Pont, Ste-Croix-Les Rasses und St-Cergue.

Wen nicht der blendende Sonnenschein aus den Mauern der Stadt heraus zu locken vermag, oder wer auch den geistigen Menschen nicht zu kurz kommen lassen will, der findet im Theater- und Konzertleben, das in voller Blüte steht, Anregung und Genuss. Aus der Reihe der periodischen Veranstaltungen treten hervor:

Basel

- | | |
|--------------------|--|
| 25. Januar: | Cello-Abend Studschewsky. |
| 31. Januar: | Kammermusikabend im Hans Huber-Saal. |
| 4. u. 18. Februar: | Symphoniekonzerte im Gr. Musiksaal. |
| 14. Februar: | Populäres Symphoniekonzert im Gr. Musiksaal. |
| 16. Februar: | Aufführung des Théâtre „Le Masque“ von Gilbert im Blauen Saal (Mustermesse). |

ZÜRICH

GRAND HOTEL VICTORIA

MODERNSTES HAUS
am Bahnhofplatz. - Flies-
sendes Wasser oder Bad u.
Telephon in allen Zimmern

THE FIRST CLASS HOTEL
near the Station. Running
hot and cold Water and
Telephone in all Rooms

R E S T A U R A N T S



Das Spezialhaus für Schweizer-
Marken

Chs. Guinchart
Beaumontweg 30 **BERN** Tel. Christ. 11.76

sendet unverbindlich die schönsten Aus-
wahlen. Preisliste 50 Rp. Katalog Fr. 2.—

**Stets Kauf
alter Schweizer-Marken**

Uniformen



Zivil, Sport

RIEDER & C^{IE} / BERN
NEUBRÜCKSTRASSE 17